

GZ A 0230/1-2022

Am **Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.380,20 brutto bei Vollzeit (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: wahlweise 20 oder 40 Stunden
- Arbeitszeit: Montag – Freitag oder nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche:
Verwaltung und allgemeine administrative Tätigkeit in Lehre, Forschung sowie der technischen und inhaltlichen Selbstorganisation des Fachbereichs, beispielsweise Organisation von Lehrveranstaltungen der Studiengänge des Fachbereichs und weitere administrative Unterstützung im Lehr- und Forschungsbetrieb und bei der Planung und Organisation von externen und internen Veranstaltungen (Kolloquien, Exkursionen, Gastvorträge u.a.); Projektadministration; teilweise Literaturbestellung, Materialverwaltung; punktuelles Berichtswesen (Protokollführung bei Sitzungen am FB); allgem. Personaladministration; diesbezügliche organisatorische, teilweise inhaltliche Kooperation mit den entsprechenden Verantwortlichen (Curricular-Kommissionen, Fachbereichs- und Abteilungsleiter*innen u.a.), praktische Umsetzung digitaler Kommunikation und Darstellung des Fachbereichs in der universitären und außeruniversitären Öffentlichkeit: Webseitengestaltung, Social-Media-Betreuung, PR-Aktivitäten etc.
- Anstellungsvoraussetzungen:
abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; mehrjährige Berufserfahrung im Office Management bzw. in den genannten Aufgabenbereichen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen:
sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office); sehr gute Rechtschreibkenntnisse in Deutsch sowie Englisch in Wort und Schrift; Erfahrung bzw. breites fundiertes Wissen im Umgang mit Grafikprogrammen und Freude und Talent an Öffentlichkeitsarbeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften:
Kommunikations- und Teamfähigkeit, konstruktive Arbeitsweise; Interesse an einem universitären Lehr- und Forschungsbetrieb, Bereitschaft und Fähigkeit zum freundlichen und professionellen Umgang mit Kolleg*innen und Studierenden; strukturierte, nachvollziehbare und selbständige Arbeitsweise; Flexibilität in Bezug auf kurzfristige Veränderungen und Anforderungen, wie sie für den Universitätsbetrieb mitunter typisch sind; Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Außer den standardmäßigen Bewerbungsunterlagen ist ein Nachweis über Erfahrungen im Grafikbereich (Arbeitsprobe) erwünscht.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4117 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. Jänner 2023

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **unter Angabe der Geschäftszahl GZ A 0230/1-2022** per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.